
FREQUENTIS gewinnt ICCA-Award für weltweit erste Client-Plattform für Mission Critical Services

- **Die MissionX Android SDK-Lösung von Frequentis wurde bei den International Critical Communications Awards 2025 als „Best MCX Product or Solution of the Year“ ausgezeichnet**
- **Die Anwender-Plattform, die zuverlässiges Breitband für Rettungsdienste ermöglicht, ist die erste ihrer Art, die vom Global Certification Forum zertifiziert wurde**

Frequentis wurde mit dem International Critical Communications Award (ICCA) in der Kategorie „Best MCX Product or Solution of the Year“ für sein MissionX Android SDK ausgezeichnet. Es ist dies die weltweit erste vom Global Certification Forum (GCF) zertifizierte Client-Plattform für Mission Critical Services (MCS).

Der Preis, der im Rahmen der Critical Communications World 2025 (Messe für sicherheitskritische Kommunikation) in Brüssel verliehen wurde, würdigt herausragende Innovationen bei der Einführung von 3GPP-basierter Breitbandkommunikation für die Nutzer von Mission Critical Services. Die Einreichung von Frequentis wurde aus über 50 Beiträgen ausgewählt, wobei 14 Finalisten in die engere Auswahl kamen. Die erfolgreiche Zertifizierung der Plattformen im Juni 2024 war ein wichtiger Meilenstein für die gesamte Mission Critical Communication Community und bewies, dass globale Konformitätsstandards für Client-Plattformen erreicht und in der Praxis umgesetzt werden können.

Das Produkt MissionX Android SDK ermöglicht es Organisationen der öffentlichen Sicherheit und Verkehrsunternehmen wie z. B. Eisenbahnen und Verkehrsbetrieben, sichere, standardbasierte Breitbandfunktionen wie Push-to-Talk, Video und Daten in ihre eigenen Anwendungen zu integrieren. Es beschleunigt die Entwicklung, indem es Geräte- und App-Anbietern ermöglicht, Benutzeroberflächen zu erstellen, ohne die Komplexität von Backend-Systemen verwalten zu müssen.

„Dieser Erfolg spiegelt das langjährige Engagement von Frequentis wider, offene Standards voranzutreiben und die weltweite Umstellung auf missionskritisches Breitband zu unterstützen“, sagt Charlotte Roesener, Director Mission Critical Services bei Frequentis. „Die erste GCF-Zertifizierung für eine MCS-Client-Plattform zu erhalten, ist ein historischer Moment und die Anerkennung durch die ICCA unterstreicht die Bedeutung, welchen es für die breitere Community hat.“

Das Zertifizierungsverfahren umfasste die Prüfung durch AstaZero, eine schwedische Test- und Forschungsorganisation, und die Evaluierung durch Ericsson, ein weltweit führendes Telekommunikationsunternehmen. Damit wurde bestätigt, dass die Plattform internationalen Standards für sichere, missionskritische Kommunikation entspricht. Sie setzt einen Maßstab für künftige Lösungen und unterstützt die breitere Einführung standardisierter Technologie auf allen Geräten und Plattformen.



Charlotte Roesener, Director Mission Critical Services, Frequentis; copyright Frequentis



Gewinner ICCA Awards 2025; copyright Colin Miller

Über MCX

Mit der Einführung von LTE/4G, der 4. Mobilfunkgeneration, und mit der Veröffentlichung der Standarderweiterung „Mission Critical Services“ können erstmalig 3GPP*-Standard-konforme „einsatzkritische Dienste“ (Sprache, Daten, Video + Management) durch Applikationshersteller entwickelt und in öffentliche, wie auch dedizierte 4G-/5G-Mobilfunknetze integriert werden. Die im 3GPP-Standard definierten Mission Critical Services (MCX) bilden die Grundlage für die Entwicklung und Einsatz von einsatzkritischen Diensten, die herstellernunabhängig und grenzübergreifend auf Basis von standardisierten 4G und 5G Netzwerken einsetzbar sind. Frequentis engagiert sich in der Entwicklung, Herstellung und Erbringung sämtlicher Dienstleistungen für einsatzkritische Dienste auf Basis der MCX-Services.

* 3GPP (3rd Generation Partnership Project) – internationale Vereinigung zur Standardisierung von Mobilfunksystemen.

Über FREQUENTIS

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Frequentis ist Weltmarktführer bei High-Tech-Systemen für die Flugsicherung: zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen auf unser umfangreiches Portfolio.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Der Weltkonzern mit über 2.400 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalente, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2024 wurde ein Umsatz von EUR 480,3 Mio. und ein EBIT von EUR 32,1 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformationen über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074